

## **TOP 66:**

---

Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen: Investieren in Europas Jugend

COM(2016) 940 final

Drucksache: 747/16

Die vorgelegte Mitteilung beschreibt konkrete Maßnahmen auf EU-Ebene, die zum Ziel haben, bessere Bildungs-, Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten für junge Menschen zu schaffen und diesen dabei zu helfen, sich gut in die Gesellschaft zu integrieren, aktive Staatsbürgerinnen und -bürger zu werden und eine erfolgreiche berufliche Laufbahn einzuschlagen. Die Mitteilung ist Teil eines umfangreichen Maßnahmenpakets zur Unterstützung junger Menschen (Jugendinitiative).

Die Mitteilung zielt auf die vier Bereiche - Beschäftigung, Mobilität, Solidarität und Engagement sowie allgemeine und berufliche Bildung - ab. Durch die Fortführung der Aktivitäten im Rahmen der Jugendgarantie und die Verlängerung und Aufstockung der Jugendbeschäftigungsinitiative soll die Jugendarbeitslosigkeit eingedämmt werden.

Durch eine neue Linie "ErasmusPro" im Rahmen des bestehenden Erasmus+ Programms sollen mehr Auszubildende die Möglichkeit auch zu einem längeren Auslandspraktikum von sechs bis 12 Monaten erhalten.

Im Rahmen des neuen Europäischen Solidaritätskorps sollen junge Menschen im Rahmen von Solidaritätsprojekten zwischen zwei und zwölf Monaten Freiwilligendienst leisten, ein Praktikum oder eine Ausbildung absolvieren oder eine Stelle antreten können.

Die Mitgliedstaaten sollen dabei unterstützt werden, ihre Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung zu verbessern.

Die **Empfehlungen der Ausschüsse** sind aus der **Drucksache 747/1/16** ersichtlich.

